Basisinformationsblatt

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Name des Produkts	Geldmarkt-Index-Verkaufsoption Short-Position (Money market index options put short)
Name des PRIIP-Herstellers	Eurex Deutschland, teilrechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts
Informationen für die Kontaktaufnahme mit dem PRIIP-Hersteller	E-Mail: KIDS_PRIIPS@eurex.com Telefon: +49 69 2111 6400
Für den PRIIP-Hersteller zuständige Behörde	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Erstellungsdatum	1. Dezember 2025

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art

Geldmarkt-Index-Verkaufsoptionen sind Finanzderivatkontrakte. Ein Derivat ist ein Finanzkontrakt, dessen Wert sich aus dem Wert eines anderen zugrundeliegenden Instruments ableitet. Geldmarkt-Index-Optionen sind Futures-Style-Optionen.

Ziele

Eine Verkaufsoption gibt dem Käufer (Long-Position) das Recht, aber nicht die Pflicht, den der Option zugrundeliegenden Wert zu einem bestimmten zukünftigen Zeitpunkt zu einem bestimmten Preis (dem Ausübungspreis) zu verkaufen. Der Verkäufer einer Verkaufsoption (Short-Position) hat dem Käufer ein Verkaufsrecht verkauft und kann verpflichtet werden, den zugrundeliegenden Wert zum vorab definierten Zeitpunkt zum Ausübungspreis zu kaufen. Potentielle Kunden von Geldmarkt-Index-Verkaufsoptionen Short-Positionen würden eine Short-Position halten, d.h. sie würden als Verkäufer agieren.

Im Gegensatz zu gewöhnlichen Optionen, zahlt der Käufer dem Verkäufer beim Eintritt in eine Futures-Style-Position keine Optionsprämie (den Preis der Option). Stattdessen müssen, wie bei einer Futures-Position, der Käufer und der Verkäufer Werte zur Besicherung der Position hinterlegen. Die Optionsprämie wird bei Fälligkeit der Futures-Style-Option im Auszahlungsprofil berücksichtigt. Der Preis einer Option kann durch Veränderungen in oder Erwartungen hinsichtlich der folgenden Parameter (nicht abschließende Aufzählung) beeinflusst werden: die Differenz zwischen dem Ausübungspreis und dem Preis des zugrundeliegenden Wertes, Zinssätze, die verbliebende Zeit bis zur Fälligkeit des Options-Kontraktes, die erwartete Volatilität im zugrundeliegenden Wert, usw.

Käufer und Verkäufer haben gegensätzliche Erwartungen darüber, wie sich der Preis des zugrundeliegenden Wertes entwickeln wird. Der Käufer einer Verkaufsoption erwartet, dass der Preis des zugrundeliegenden Wertes zum Verfall oder zur Schließung der Position niedriger ist als der Ausübungspreis abzüglich der Optionsprämie. Der Verkäufer einer Verkaufsoption erwartet, dass der Preis des zugrundeliegenden Wertes bis zum Verfall oder der Schließung der Position höher ist als der Ausübungspreis abzüglich der Optionsprämie.

Das Auszahlungsprofil einer Verkaufsoption Short-Position ist asymmetrisch. Im Abschnitt “Performance-Szenarien“ ist das Risiko- und Renditeprofil zur Fälligkeit dargestellt. Der Bruttogewinn oder -verlust[1] des Verkäufers einer Verkaufsoption ist abhängig vom Preis des zugrundeliegenden Wertes zum Zeitpunkt der Fälligkeit oder Schließung. Wenn der Preis des zugrundeliegenden Wertes höher ist als der Ausübungspreis, entspricht der Bruttogewinn des Verkäufers einer Verkaufsoption der Optionsprämie. Wenn der Preis des zugrundeliegenden Wertes niedriger ist als der Ausübungspreis, berechnet sich der Bruttogewinn oder -verlust des Verkäufers einer Verkaufsoption als die Optionsprämie, abzüglich des Ausübungspreises der Option, zuzüglich des Preises des zugrundeliegenden Wertes zur Fälligkeit oder Schließung der Option. Der maximale potentielle Bruttoverlust des Verkäufers ist unbegrenzt; der maximale potentielle Bruttogewinn entspricht der Optionsprämie. Der Bruttogewinn oder -verlust des Verkäufers ist Null, wenn der Preis des zugrundeliegenden Wertes dem Ausübungspreis abzüglich der Optionsprämie entspricht.

Für Optionen wird keine empfohlene Haltedauer definiert. Während der Laufzeit der Option können Käufer und Verkäufer, im Rahmen ihrer individuellen Grenzwerte, jederzeit Gewinne oder Verluste realisieren.

Eine Verkaufsoption hat ein vorgegebenes Fälligkeitsdatum. Ein potentieller Kunde kann seine Teilhabe an der Wertentwicklung einer Verkaufsoption während der Handelszeit an den Börsentagen beenden. Ein Kunde kann seine Teilhabe an der Wertentwicklung der Verkaufsoption beenden, indem er eine gegenläufige, auf Eurex gehandelte und durch Eurex Clearing AG geclearte Position (mit demselben zugrundeliegenden Wert, Ausübungspreis und Fälligkeitsdatum) eingeht, in der Rolle des Verkäufers, wenn er zuvor als Käufer agierte, oder in der Rolle des Käufers, wenn er zuvor als Verkäufer agierte.

[1] Der Bruttogewinn oder -verlust ist der Gewinn oder Verlust eines Kunden ohne Berücksichtigung von Transaktions- und Clearingentgelten, Vermittlungsprovisionen, Steuern und/ oder sonstigen administrativen Kosten, die in Zusammenhang mit der Teilhabe an der Option auftreten.

In dem sehr unwahrscheinlichen Fall, dass eine ordnungsgemäße Funktionsweise der Märkte nicht länger garantiert wäre, hat Eurex Deutschland, gemäß Börsenordnung, ein außerordentliches Recht den Handel auszusetzen oder Positionen zu kündigen.

Instrumente, die einer Geldmarkt-Index-Option zugrunde liegen können, sind unter anderem:

- ein Geldmarkt-Index-Future auf den EURIBOR (Euro Interbank Offered Rate), welcher der Zinssatz ist, zu dem sich Banken gegenseitig Geld leihen.

Kleinanleger-Zielgruppen

Eine Börse ist eine neutrale Handelsplattform, auf der verschiedene Arten von Marktteilnehmern interagieren können. Potentielle Kunden von Geldmarkt-Index-Verkaufsoptionen Short-Positionen können Privatkunden, professionelle Kunden und geeignete Gegenparteien sein, die das Ziel einer allgemeinen Vermögensbildung/ -optimierung, einer überproportionalen Teilnahme an Kursveränderungen, einer Ausnutzung von Preisunterschieden oder einer Absicherung (Hedging) verfolgen, und einen kurzfristigen, mittelfristigen oder langfristigen Anlagehorizont haben. Der potentielle Kunde muss in der Lage sein, einen finanziellen Verlust über das eingesetzte Kapital hinaus zu tragen, und ist nicht auf einen Kapitalschutz angewiesen (eine Rückzahlung ist nicht gesichert). Eine Geldmarkt-Index-Verkaufsoption Short-Position eignet sich für Kunden mit umfangreichen Kenntnissen und/ oder Erfahrungen mit Finanzderivatprodukten.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator

Diese Produkte können für die Dauer eines kurz-, mittel- oder langfristigen Anlagehorizonts gehalten werden.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesen Produkten verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesen Produkten Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen.

Wir haben diese Produkte auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikoklasse entspricht. Das Risiko potentieller Verluste ist sehr hoch. Optionen sind Hebelprodukte; anfängliche Kosten eines Kunden wie z.B. Ausführungsgebühren oder zur Besicherung hinterlegte Werte, machen lediglich einen Bruchteil des Gesamtwerts des gehandelten Kontraktes aus. Kleine Änderungen im Preis des zugrundliegenden Werts können zu enormen Gewinnen oder Verlusten führen.

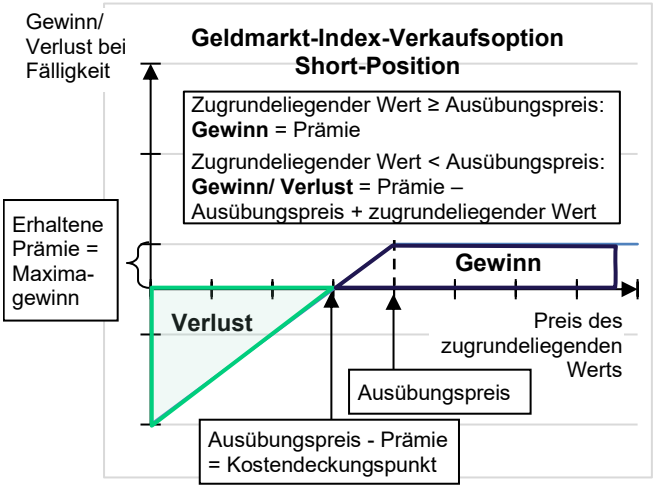
Bitte beachten Sie das Währungsrisiko. In Abhängigkeit vom gewählten Produkt, ist es möglich, dass Sie Zahlungen in einer anderen Währung erhalten, sodass Ihre endgültige Rendite vom Wechselkurs zwischen den beiden Währungen abhängen wird. Dieses Risiko ist bei dem oben angegebenen Indikator nicht berücksichtigt.

Unter Umständen kann es sein, dass Sie Zahlungen leisten müssen, um Verluste auszugleichen. **Insgesamt könnten Sie erhebliche Verluste erleiden.**

Diese Produkte beinhalten keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie erhebliche Verluste erleiden könnten.

Performance-Szenarien

Dieses Diagramm zeigt, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Sie können dies mit den Auszahlungsdiagrammen anderer Derivate vergleichen.



Das dargestellte Diagramm zeigt verschiedene mögliche Ergebnisse und ist kein exakter Indikator dafür, wieviel Sie zurückerhalten. Wieviel Sie zurückerhalten, hängt davon ab, wie sich der zugrundeliegende Wert entwickelt. Das Diagramm zeigt für jede Höhe des zugrundeliegenden Werts, wie hoch der Gewinn oder Verlust bei dem Produkt wäre. Die horizontale Achse zeigt die verschiedenen möglichen Preise des zugrundeliegenden Werts zum Ablaufdatum und die vertikale Achse zeigt den Gewinn oder Verlust[2].

Wenn Sie eine Verkaufsoption Short-Position halten, setzen Sie darauf, dass der Preis des zugrundeliegenden Werts steigen wird.

Die angeführten Zahlen beinhalten sämtliche Kosten des Produkts selbst, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wieviel Sie zurückerhalten.

Bevor ein Kunde eine Geldmarkt-Index-Verkaufsoption Short-Position eingeht, muss der Kunde eigenständig und unabhängig bewerten, ob er das Geschäft abschließen will, und ob es angemessen für ihn ist, basierend auf seiner eigenen Beurteilung und den Empfehlungen der ihn beratenden Personen. Im Diagramm dargestellte Szenarien bilden ein Spektrum potentieller Renditen des Produkts ab.

[2] Bitte beachten Sie, dass Gewinn und Verlust in diesem Diagramm als Bruttogewinn und -verlust zu verstehen sind.

Was geschieht, wenn Eurex Deutschland nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Eurex Deutschland ist eine nach deutschem Recht zugelassene Börse und bietet eine Handelsplattform an, auf der Marktteilnehmer Finanzgeschäfte abschließen können. Eurex Deutschland agiert nicht als Kontrahent zu Marktteilnehmern in den entsprechenden Geschäften.

Alle an Eurex Deutschland gehandelten Geschäfte, werden durch Eurex Clearing AG[3] gecleart.

Welche Kosten entstehen?

Kosten im Zeitverlauf

Eurex Deutschland erhebt von Handelsteilnehmern keine Kosten und Gebühren.

	Wenn Sie zum Fälligkeitsdatum einlösen
Gesamtkosten	n.a.
Auswirkung auf die Rendite (RIY) pro Jahr	n.a.

Zusammensetzung der Kosten

Diese Tabelle zeigt die Auswirkungen auf die Rendite pro Jahr			
Einmalige Kosten	Einstiegskosten	n.a.	Auswirkung der Kosten, die Sie zahlen müssen, wenn Sie Ihre Anlage tätigen.
	Ausstiegskosten	n.a.	Auswirkung der Kosten, die anfallen, wenn Sie bei Fälligkeit aus Ihrer Anlage aussteigen.
Laufende Kosten	Portfolio-Transaktionskosten	n.a.	Auswirkung der Kosten, die dafür anfallen, dass wir für das Produkt zugrundeliegende Anlagen kaufen und verkaufen.
	Sonstige laufende Kosten	n.a.	Auswirkung der Kosten, die wir Ihnen jährlich für die Anlageverwaltung abziehen, sowie der in Abschnitt II genannten Kosten.
Zusätzliche Kosten	Erfolgsgebühr	n.a.	Auswirkung der Erfolgsgebühr. Diese wird von Ihrer Anlage einbehalten, wenn das Produkt seine Benchmark übertrifft.
	Carried interests	n.a.	Auswirkung von Carried Interests.

Jedoch werden alle an Eurex Deutschland gehandelten Produkte von Eurex Clearing AG gecleart, wofür Eurex Clearing AG Transaktions- und Clearingentgelte erhebt[4].

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten in Rechnung stellen. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Gegebenenfalls müssen Sie bei Ihrem Berater oder Ihrer Vertriebsstelle Werte zur Besicherung der Position hinterlegen.

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Die Börse sieht keine empfohlene Haltedauer für dieses Produkt vor. Die optimale Haltedauer jedes Kunden hängt von seiner individuellen Anlagestrategie und seinem Risikoprofil ab.

Käufer und Verkäufer können ihre Teilhabe an einer Option, wie im Abschnitt “Ziele“ beschrieben, beenden. Vor oder bei Fälligkeit einer Option können Kunden ihre Teilhabe an der Option rollen, d.h. deren Fälligkeit durch Schließung des ursprünglichen Kontraktes und Eintritt in einen neuen Kontrakt mit demselben zugrundeliegenden Wert verlängern.

Wie kann ich mich beschweren?

Für Beschwerden zum Produkt oder dem Verhalten des PRIIP-Herstellers, wenden Sie sich bitte an KIDS_PRIIPS@eurex.com oder postalisch an Eurex Sales, The Cube, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Germany.

Für Beschwerden zur Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft, Sie dazu berät, oder es an Sie vertreibt, wenden Sie sich bitte an die Institution, bei der die entsprechende Person tätig ist.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Zusätzliche Informationen zu produktspezifischen kleinstmöglichen Preisänderungsgrößen (Ticks), und verschiedenen zugrundeliegenden Werten für Geldmarkt-Index-Optionen stehen unter dem entsprechenden Kapitel in den Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland zur Verfügung: https://www.eurex.com/ex-de/rules-regs-de/eurex-regelwerke/Kontraktspezifikationen-38284.

[3] Zusätzliche Informationen zu Eurex Clearing AG stehen auf folgender Website zur Verfügung: https://www.eurex.com/ec-en/.

[4] Detaillierte Informationen zu Transaktions- und Clearingentgelten, finden Sie im Preisverzeichnis der Eurex Clearing AG, unter folgendem Link: https://www.eurex.com/exchange-en/resources/rules-regulations/Price-list/136804.